



Startseite / Bezirk / Aktuell / Geprägt von Gottes Liebe: Mila Helene in Solingen-Ohligs getauft



Geprägt von Gottes Liebe: Mila Helene in Solingen-Ohligs getauft

Das Sakrament der Heiligen Wassertaufe wurde am Sonntag, dem 25. Oktober 2026, der kleinen Mila Helene in der Gemeinde Solingen-Ohligs gespendet. Der Festgottesdienst diente den Anwesenden auch als Vorbereitung auf den kommenden Gottesdienst für Entschlafene.

Gottes kostbarstes Geschenk

Mit einem musikalischen Highlight wurden die Anwesenden bereits eingestimmt, als das Gemeindeorchester mit Musikbeiträgen den Gottesdienst vorbereitete. Priester, und Gemeindevorsteher, Denis Grossmann leitete den Festgottesdienst und seiner Predigt lag das Bibelwort aus Johannes 3, Vers 16 zugrunde: „Denn also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, auf dass alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben.“

Die Liebe Gottes zu allen Menschen, ob lebendig oder schon im Jenseits, stand im Mittelpunkt. Priester Grossmann stellte heraus, dass Gott seinen Sohn, sein Kostbarstes, für die Menschen aus Liebe hingab. Jesus sei aus Liebe für uns Menschen am Kreuz gestorben. „Die Antwort auf diese Liebe ist der Glaube.“

Mit Liebe begleitet

Zur Handlung der Heiligen Wassertaufe trugen die Eltern die kleine Mila Helene vor den Altar Gottes. In seiner Ansprache gab Priester Grossmann den Eltern und dem Täufling noch ein besonderes Taufwort mit auf dem Weg, in dem auch die Liebe Gottes im Fokus steht: „Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte“ (Jeremia 31, Vers 3).

Im Namen Gottes, des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes, empfing die kleine Mila das Sakrament der Heiligen Wassertaufe.

Im Anschluss an den Gottesdienst konnten alle Anwesenden die junge Familie beglückwünschen.

26. Oktober 2026

Text: Catrin Blomberg

Fotos: Anke Schnieders

